

Wesentliche Änderungen in den ZTV-ING – Ausgabe 2025/02

In den einzelnen Abschnitten der ZTV-ING ergeben sich im Wesentlichen folgende Änderungen:

• Abschnitt 3-1

Bei der Überarbeitung wurden folgende Konkretisierungen vorgenommen:

- Redaktionelle Anpassungen zur Berücksichtigung der neuen DIN 1045-2:2023-08, die anstelle des DIN-Fachbericht 100 „Beton“ anzuwenden ist.
- Einstufung der Ausführung der Betone und der daraus hergestellten Bauteile in BBQ-Klassen.
- Festlegungen zum Betonbaukonzept und zu Betonfachgesprächen.
- Festlegungen zu Betonen der Festigkeitsklasse >C50/60, die früher als hochfester Beton im Regelwerk genannt wurden.
- Festlegungen zum Mehlkorngelalt für Betone bis einschließlich der Betonfestigkeitsklasse C50/60.
- Angaben zu wiedergewonnener ausgewaschener und gebrochener Gesteinskörnung.
- Festlegungen zur Verwendung von CEM II/C-M-Zementen sowie zu Hüttensandmehl und Pigmenten.
- Festlegungen zur Anwendung des k-Wert-Ansatzes für die gleichzeitige Verwendung von Flugasche und Silikastaub.

• Abschnitt 3-2

Bei der Überarbeitung wurden folgende Konkretisierungen vorgenommen:

- Redaktionelle Anpassungen zur Berücksichtigung der neuen DIN 1045-3:2023-08, die anstelle einer Ausführung gemäß DIN EN 13670:2011 in Verbindung mit DIN 1045-3:2012 anzuwenden ist.
- Einstufung der Ausführung der Betone und der daraus hergestellten Bauteile in BBQ-Klassen.
- Festlegungen zum Betonbaukonzept und zu Betonfachgesprächen.
- Festlegungen zu Qualitätssicherungsplänen für die Herstellung, Verarbeitung, Nachbehandlung und im Allgemeinen zur Ausführung von Betonbauteilen.
- Festlegungen zur Ausführung von Betonen der Festigkeitsklasse >C50/60, die früher als hochfester Beton im Regelwerk genannt wurden.
- Tabelle 3.2.1 „Mindestabmessungen für Bauteildicken“ wurde grundsätzlich überprüft und an das aktuelle Regelwerk und vorliegende Erfahrungen angepasst.
- Angaben zu Herkunft und Güte des Betonstahls.
- Berücksichtigung der abZ für Spannstahl, des Betonstahlverzeichnisses des DIBt und des Spannverfahrens (Kombination aus abZ und aBG oder mit ETA).
- Ergänzungen für die Angaben zu Spannanweisungen und Ergänzungen auch für Spannglieder ohne Verbund sowie Ergänzungen für die Spannprotokolle.
- Festlegungen zur Nachbehandlung hinsichtlich Nachbehandlungszielen und -klassen.

- Angaben zu Nachbehandlungsverfahren und Nachbehandlungsdauer.
- Ergänzungen und Sortierung zusammengehörender Absätze zu Sichtflächen und Oberflächenbearbeitung unter Berücksichtigung des DBV/VDZ-Merkblattes Sichtbeton.
- Festlegungen zur Überwachung des Betonierens bezüglich Anzahl der Probekörper und Annahmekriterien.
- Aufnahme von Angaben zu Rissbreiten.
- Umbenennung der Maßabweichungen für die Tragsicherheit in Maßabweichungen für den Querschnitt.
- Aufnahme der Nr. 9.3 „Kontrollprüfungen“ als Richtlinien text und neuer Absatz in 3.1, um die Folgen zu berücksichtigen.
- Aufnahme des Anhangs A zum Betonbaukonzept.
- Aufnahme des Anhangs B zum Betonfachgespräch.

- **Abschnitt 3-3**

Bei der Überarbeitung wurden lediglich redaktionelle Änderungen zur Berücksichtigung der neuen Normenreihe DIN 1045: 2023-08 vorgenommen.

- **Abschnitt 4-3**

Es wurde eine neue Nr. 2 „Planung und Konstruktion“ eingefügt.

Die ZTV-ING 4-3 wurde grundlegend überarbeitet. Ergänzungen und Klarstellungen gibt es z. B. zu Ausbesserungen von Zinkschichten, bei dem Beschichten von feuerverzinkten Verbindungsmitteln oder bei der Anwendung von temporären Beschichtungen.

Das bisher in der Erprobung befindliche Blatt 50 wurde für die Innenbeschichtung von bedingt begehbaren Hohlkästen als Standardkorrosionsschutzsystem eingeführt.

Das Korrosionsschutzsystem nach Blatt 90 wurde ersatzlos zurückgezogen.

Das Korrosionsschutzsystem nach Blatt 100 wird für eine breitere Anwendung zugelassen und als neues Standardkorrosionsschutzsystem eingeführt. Die Umsetzung erfolgt in einer modularisierten Form:

- Modul A: Korrosionsschutzsystem auf Stahl
- Modul B: Korrosionsschutzsystem auf Stahl mit oberflächentoleranter Grundbeschichtung
- Modul C: Korrosionsschutzsystem auf Feuerverzinkung
- Modul D: Korrosionsschutzsystem auf Spritzverzinkung (thermisch gespritzte Zinküberzüge)

Die Tabelle A 4.3.2 und die Planungshilfen im Anhang C wurden grundlegend überarbeitet.

Die Blätter 87, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95 und 97 wurden eingezogen, sodass das Regelwerk nur noch die Blätter 50, 81, 84, 85, 86 und 100 (Module A bis D) enthält. Hierdurch wurde das Regelwerk deutlich vereinfacht.

- **Abschnitt 8-1**

In der Neuausgabe wurden lediglich redaktionelle Änderungen vorgenommen.

- **Abschnitt 8-4**

Mit der Neuausgabe entfallen fast alle Richtlinien-texte zugunsten der RE-ING Teil 7. In Nr. 3 verbleibt bezüglich der betontechnologischen Anforderungen der Hinweis auf ZTV-ING Teil 3. Weiter wurden Anpassungen und Ergänzungen im Normen- und Regelwerk an die aktuellen Ausgaben vorgenommen.

- **Abschnitt 9-1**

Aktualisierung der Normen und sonstigen Technischen Regelwerke auf Grundlage der Änderungen und Ergänzungen aus den Abschnitten 3-1, 3-2, 3-3, 4-3, 8-1 und 8-4.